

schon entbeht. Der Selbstmord kann nur mit dem richtigen Schüs...

Ein Revolverentfall. Man schreibt uns: Von Montes an nach...

Seinen Verletzungen erliegen. Der 35 Jahre alte Lerar...

Ein Selbstmord. Der Mutter Georgas aus Friedrichsdorf: er...

Ein Schornsteinbrand. Am Montag nachmittag gegen 11 Uhr...

St. Mariengemeinde. Am Mittwoch, abends 8 Uhr, findet...

Aus dem Vereinsleben.

Naturwissenschaftlicher Verein für Sachsen und Thüringen...

Am physiologischen Verein sprach Professor Deutscher...

Am physiologischen Verein sprach Herr Dr. von Wittgen...

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. Große Blumenstraße 3. Aufgebote...

Standesamt Halle S. Steinweg 2. Aufgebote 20. März: Der...

Standesamt Halle S. Steinweg 2. Aufgebote 21. März: Der...

Standesamt Halle S. Steinweg 2. Aufgebote 22. März: Der...

00 A. M. Steinert. 7. — Des Elektrotechniker Kurt Walter...

Beständige Aufnahme.

Der Arbeiter Wilhelm Vogt und A. F. Freiger, Seebenerstr. 12...

Los der Umgebung.

8 Mietschein. 20. März. (Zum Erweiterungsbau des Bahnhofs)

Caetero. 20. März. (Anlässlich der Sturz mit dem Kabe)

Gezeiten. 19. März. (Anlässlich der zum zweijährigen)

Sportnachrichten.

Handballspiel. * Weitere Resultate der Fußball Wettspiele...

Handspiel. * Das dritte Berliner Leistung-Nennen wird am Freitag...

Luftschiffahrt. * Größtes Flug um den Äquator. Der Flug des Aérostaten...

Ein Landung in den Wämem. In Nordbrabant landete...

Umlauf des Rentenschein. Nach einer Meldung aus...

Ein Ministerium Goliotti? * Rom, 21. März. Die Wäster beharren bei der Annahme...

Selegramme — Letzte Nachrichten.

Landrat Dr. Schrüber verlegt. * Berlin, 21. März. Der Verleger Landrat Dr. Schröder...

Der Bagdadabvertrag. * Paris, 21. März. Aus Konstantinopel wird der Agence...

Ein Ministerium Goliotti? * Rom, 21. März. Die Wäster beharren bei der Annahme...

Der Bagdadabvertrag. * Paris, 21. März. Aus Konstantinopel wird der Agence...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

Unruhen in Lissabon. * Lissabon, 21. März. In verschiedenen Punkten der Stadt...

(Nach Schluß der Debatte eingetroffen).

* Berlin, 21. März. Gehtern abend vereinigte der Reichs-

* München, 21. März. Der Prinzregent richtete ein Sond-

* Antwerpen, 21. März. Gehtern ist die Leiche des berna-

* Petersburg, 21. März. Nach Mitteilung der Petersburger

Telegraphische Anfangs-Notierungen. Dienstag, 21. März 1911.

Table with columns: Berliner Börse, Wästen-Börsen, and various market indicators.

Der Frühling naht mit Brausen und frisch...

* Freitag, verlebte Agare sind für Damen und Herren ein...

Städt. Gewerbe-Akademie. Friedrichsstraße 50. Berlin.

Wasserstands: Am 20. März. Behelmsen Interpegel +0.22

Aus dem Geschäftsbereich. * Als. Carl, Kaufmann, Lagerverhandlungen, eröffnet...

* Zur Beachtung. Dem größten Teil der heutigen Auf-

Die vorliegende Nummer des „General-Anzeigers“...

Unser bester Glühkörper. ist nur echt in Originalpackung mit Aufschrift „Degea“

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gvb:3:1-847518-191103228/fragment/page=0004

Handel und Verkehr.

Der Handel und Verkehr in Halle a. S. Die alljährliche Generalversammlung der Halle a. S. ...

an hiesigen Stellen für das Jahr 1911 nicht zu vergeben waren ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Bankhaus Paul Schausell & Co., Halle a. S.

— Bitterfeld — Zeitz — Eltenburg. —

Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons, Kontokorrent-Scheck- und Wechselverkehr.

Verzinsung von Geldanlagen etc. etc.

Verständlich der Deutschen Bank für den 21. März 1911.

Table with multiple columns listing various bank assets, liabilities, and interest rates. Includes entries like 'Deutsche Bank', 'Kassa', 'Forderungen', etc.

Halle a. S.

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Halle a. S. (continued)

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Die am 17. März d. J. ... Die am 17. März d. J. ...

Berlin Börsen, 20. März 1911.

Berlin Bankdiskont 4%, Lombardzinsfuß 5%, Privatskont 8 1/2%

Table listing various stock and bond prices in Berlin, including entries like 'Aktien', 'Anleihen', 'Währungen', etc.

Möbelfabrik C. Hauptmann

Poststrasse 3 Halle a. S. Kl. Ulrichstrasse 35 a. h.

Präferierte Speisezimmer

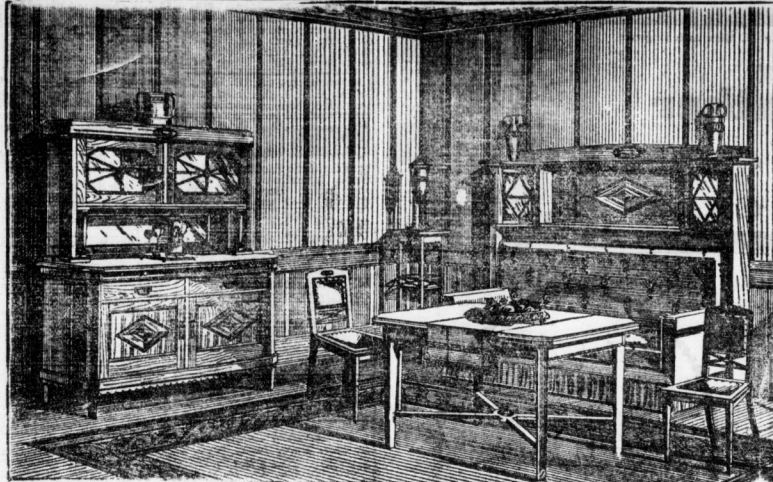
sieht kleine gewohnt:

Salinger 1311 (Hohl)

- 1 gr. Büffel
- 1 Credenz
- 1 gr. Sofa
- Umbau mit selbstlohen Schrankkabinen
- 1 gr. modern. Diwan mit Kunstlermoquette
- 1 gr. Ausziehtisch
- 4 Lederstühle

Ausserdem

ca. 90 Herren-, Damen-, Speise- u. Schlafzimmer, Salons, Dielen, Küchen usw. in allen Preislagen am Lager.



Deutscher Reichstag.

Am Bundespräsidenten: Debatte.
Präsident Graf Schwerin-Binsk eröffnet die Sitzung 2 Uhr.
Die zweite Beratung des
Gesetz des Reichsanwalts des Innern
wird beim Kapitel Reichsverfahrensammlung fortgesetzt.
Abg. Dr. Gieseler (fortsch. Sp.) beantragt hier eine Entschärfung des Reichsverfahrensrechts in Bezug auf die Berufungspflicht der Beamtenarbeit in der Solinger Stahlindustrie.
Abg. Kauten (Däne): Die Rentenverhältnisse der ausländischen Arbeiter verdient werden.
Abg. Siedig (Soz.): Nicht nur vom Standpunkt in der Sozialpolitik ist zu sprechen, sondern im Versicherungsweisen ist ein wesentlicher Rücksicht zu berücksichtigen.
Ministerialdirektor Gelpke: Die Angelegenheit der Solinger Beamtenarbeit wird geprüft werden. An der neuen Versicherungsordnung werden die ausländischen Rentenscheinhaber über deren Eintragung in die Arbeiterrollen des Reichsanwalts erlassen worden sind, nicht allgemein erlassen werden. Nach weiteren Beratungen des Abg. Gieseler wird das Kapitel bewilligt, ebenso das Kapitel „hygienisch-technische Reichsanwalt“.
Abg. Gieseler (Soz.): Der Vorbericht, das möglichst nur auf die Arbeiter beim Reichsanwalt verhandelt werden sollen, wird nicht entprochen.
Ministerialdirektor v. Jonaqueres: Am allgemeinen werden beim Reichsanwalt beantragte Arbeiter nur für einen kleinen Teil die für die Arbeiterrollen besonders geeigneten Voten und Stimmern.
Abg. Gahn (tonl.): Ganz läßt sich die Verwendung ausländischer Arbeiter nicht vermeiden. Wir empfehlen Ihnen, eine Resolution anzunehmen, durch welche die Konturen der fremden Voten bei der jeweiligen Votenpflicht ausgeglichen werden.
Die Antragsteller aus dem Vorbericht sollten nicht nach der Sanftmütigkeit der Voten geurteilt werden, wo sie die Wirkung der Voten zu verstanden haben.
Ministerialdirektor v. Jonaqueres: Die Annahme dieser Resolution würde rechtlich Bedenken hervorrufen. Den Votenberatern in der gewissen Votenpflicht angehängt worden.
Abg. v. Speemann (fortsch. Sp.) beantragt eine Resolution, in der die Einführung einer Votenpflichtigen Kommission verlangt wird, zur Prüfung der Frage, wie der von der Firma Bieren-Wochstorf projektierte Eisenröhren Kanal im Interesse des Reiches am besten zu fördern sei.
Abg. Wollensdorf (nat.) unterstützt diese von ihm unterstützte Resolution.
Ministerialdirektor v. Jonaqueres: Das Projekt dieses Kanals ist ein sehr zweifelhaftes Objekt. Die von uns bewilligten Mitteln würden nicht in Anspruch genommen sein. Nach weiteren Ausführungen der Abg. Gahn und Speemann wird das Kapitel „kanal“ bewilligt. Die Resolution Speemann wird abgelehnt, die Resolution Dr. Gahn wird zurückgelassen, weil sie noch nicht im Einklang mit dem Reichsanwalt.
Abg. Wollensdorf (nat.) unterstützt diese von ihm unterstützte Resolution.
Abg. Wollensdorf (nat.) beantragt eine Resolution seiner Partei auf Verbot der sogenannten Abmündungsverordnung. Die von den Zeitungen vorgebrachten Behauptungen sind mehr als zweifelhaft, da eine große Zahl von Umständen von der Entscheidung ausgeschlossen ist, das kann ein Einhalt gesetzt werden, für den Zahlung geleistet wird.
Abg. Jand (nat.): Ich vermag nicht die Gratisabmündungsverordnung an sich als großen Unfug anzusehen. Wir beantragen

in unserer Resolution lediglich eine Denkschrift darüber, welchen Umfang die Abmündungsverordnung angenommen hat und ob Willstände dabei hervorgerufen sind.
Ministerialdirektor Gelpke: In keinem derartigen Umfang sind Willstände bei der Abmündungsverordnung nicht hervorgerufen. Höfliche Bestimmungen haben die sonstigen Privatversicherungen aus.
Abg. Schwarz-Riedel (Soz.): Wir hatten diese Art Versicherung für unzulässig, da die Versicherer nicht einmal die Bedingungen kennen.
Abg. Dr. Wollensdorf (fortsch. Sp.): Die Versicherungsbedingungen haben in ihrer Zeichnung Bestimmungen, die eine Privatversicherungs-Gesellschaft nicht haben kann.
Staatssekretär Debraß: Wir werden die Bundesregierung betragen über den Umfang und die Wirkung dieser Versicherungsabmündungsverordnung und dem Reichstag Johann Mitteilung machen.
Abg. Gieseler (Soz.): Die kleine Presse wird einfach ruiniert durch solche Versicherungen.
Staatssekretär Debraß: Andere Zeitungen gewähren Subventionen, Konzerte und Theaterstücke usw. Das sind schmerzliche Rückschlüsse aus.
Abg. Siedig (Soz.): Bei den Versicherungen, die dem Aufwuchs unterliegen, werden die Wägen ausgeschwärt. Der Verstaatlichung dieser Versicherungen sollte näher getreten werden.
Ministerialdirektor Gelpke: Die königliche Regierung hat Erhebungen über die Verstaatlichung der Mobilversicherungen angelehnt.
Was weiterer Debatte wird das Kapitel bewilligt. Die dazu vorliegenden Resolutionen werden angenommen. Sagen wir die jetzt gebrauchte Resolution dazu (tonl.) zum „kanal“ betreffend die Votenpflicht abgelehnt.
Damit sind die dauernden Ausgaben erledigt. — Es folgen die einmaligen Ausgaben.
Beim Titel „Verteilung des Reichs an der internationalen Bibliographie der Naturwissenschaften“ fordert Graf Brandenburg (nat.) die dauernde Verteilung Deutschlands an diesem Unternehmen. — Beim Titel „Beitrag für das internationale Institut für Zoogeographie“ fordert Abg. Dr. Spahn-Berburg (Soz.) die Gründung eines Zeitschriftenvereins unter Schaffung des genauen Inhalts der wichtigsten Momente aus unseren Zeitungen. — Beim Titel „Wissenschaftliche Verarbeitung und Abschließung der Ergebnisse der Südpolarreisen“ wurde Abg. Wollensdorf (nat.) aus: Die Expedition des Oberleutnants Jander ist eine große nationale Angelegenheit. Deutschland sollte die folgende Expedition über die Expedition stellen. — Im Verlaufe der Debatte, in der sich der fortwährende und der liberale Redner im gleichen Sinne aussprachen, bemerkt Staatssekretär Debraß: In meinen Bedenken muß ich bei diesem Titel darauf sein, wie sich die Ausgaben gewährt haben.
Die einmaligen Ausgaben werden bewilligt. Sodann wird die zurückgelassene Resolution über Wägen und Rentenangelegenheiten. Beim Hauptberichtslichen Teil wird ein vom Abg. Gahn (Soz.) beantragter Antrag, für Streikverordnungen über erhöhte Summen einzuführen, nach längerer Debatte abgelehnt, nachdem Staatssekretär Krumm im Interesse der Finanzen denselben bewilligt hat. Die Ausgaben werden bewilligt.
Die Einmaligen werden bis auf den Titel „Abfah von Kalkstein“ bewilligt.
Vizepräsident Dr. Spahn schlägt vor, noch die „Der Trimbom“ zu bewilligen.
Nach längerer Geschäftsverhandlungsdebatte bewilligt Abg. Wollensdorf die Beschäftigung des Kanals. Das Bureau schlägt dem an und die Weiterberatung wird um 9 Uhr auf Dienstag 1 Uhr vertagt.

Kleine Chronik.

Spuren einer schweren Mitternacht.

In einem Gange der vom Rittergute des Meisen er Stadtteil Köln zur Elbe führt, fand man ein Paar blutige Männer-Handschuhe und zwei blutige Zehennägel. Die Wände des Ganges sind mit Menschenblut bespritzt. Der Gang wird vielfach von Viehspuren angefüllt, und steigt man behutsam zu der Annahme, daß hier eine Frau ermordet und dann in die Elbe geworfen ist.

Mittat im Verstum.

Reise, 21. März. (Telegramm.) Am Freitag ermordete ein Gelehrter seine Frau durch Beilohde und Messerhiebe und stürzte sich mit einem Revolver in die Balzeder der linken Hand.

Haubau auf einen Mäzizjährling.

Gestern früh wurde unweit Mäziz bei Seefeld der 80jäh. Mäzizjäger Einwohnere Jhändler überfallen und seiner Wertschaft beraubt. Der alte Mann wurde mit einem harten Gegenstand durch Schläge auf den Kopf zu Boden geschlagen und seiner Wertschaft beraubt. Man fand ihn später in einer Blutlache liegend. Bald darauf erlag er seinen Verletzungen. Von dem Täter hat man noch keine Spur.

Meeresopfer.

In dem fürnächsten Monat Februar d. J. hat, soweit sich bisher hat ermitteln lassen, die Westküstenflotte 68 Segel- und 11 Dampfschiffe verloren. Darunter befinden sich zwei deutsche Dampfschiffe, bei deren Untergang 21 Seeleute ihr Leben verloren. Außerdem weit die Statistik noch 644 Schiffe (564 Dampfer und 100 Segler) an, die durch Strandung, Kollision, Feuer usw. Verschickungen erlitten haben. Darunter befindet sich noch eine ganze Anzahl deutscher Schiffe.

Verhaftete Halbfänger.

Hasselborf, 21. März. (Telegramm.) Zwei Silberarbeiter betreiben in ihrer Wohnung Halbfängerei und brachten dem Staatliche mit dem Wibe des Königs von Sachsen in Verleth. Sie sind verhaftet worden.

Beim Rettungswerk geübt.

Gestern vormittag verlor eine junge Frau, die ein kleines Kind auf dem Arme trug, auf dem Vorhof No 2 ein Glas Wasser zu überschütten. Mäßig brauchte der Zus heraus. Der Zeitungsredakteur Guerin Hilde brachte her. Es gelang ihm auch, die Frau rechtzeitig vom Wasser wegzurufen, er stürzte dabei jedoch, und die Kinder der Maschine gingen über ihn hinweg. Zu einer formlosen Waise gerumelt, war er sofort tot.

Mühsige Nache an einem Mädchenhand.

In Alimos in der spanischen Provinz Malaga spielte sich ein erschütterndes Drama ab. Am vorigen Jahre verließ die dort ein gewisser Antonio Rodrigues, der verheiratet war und drei Kinder hatte, in das irrtümliche Mädchen Maria Antonia, eine frühere und notwendige sie, verließ aber Johann sie sowie Waise und Kinder und entließ. Borgelien begangte ihn nun der Vater Marias aus einem Zelle. Inzwischen beiden entpanden sich ein blutiger Kampf. Rodrigues verurteilte von Alfen schwer, wurde aber selbst von einem Bruder des Mädchens, der rasch herbeieilt war, erschossen.

Gelegenheits-Angebot zu extra billigen Preisen

45x50 cm 65x180 cm 138x200 cm 175x235 cm 200x300 cm 250x350 cm 300x420 cm

Axminster Teppiche m. 1.80 m. 5.— m. 13.50 m. 20.50 m. 30.50 m. 45.— m. 60.—

Axminster Teppiche Prima m. 31.— m. 45.— m. 69.— m. 86.—

Tapestry-Teppiche solides Gewebe besonders beachtenswerter Preis m. 29.50

Echte Orient-Teppiche Handarbeit, keine Imitation! ca. 200x300 ca. 250x350 ca. 300x400 cm gross □ Mir. M. 16.—

Wargarn-Teppiche, Holzfaser-Teppiche, Cocos-Teppiche, Tournay-Teppiche sehr preiswert.

Tüll-Bettdecken einbettig M. 1.90 bis 15.— zweibettig M. 5.— bis 40.—

A. Suth & Co.

Diwanddecken in grosser Auswahl.

Gr. Steinstr. 86—87. Halle a. S. Marktplatz 21.

Unsern Mitgliedern zur betrübenden Nachricht, dass am 17. März nach längerem Leiden unser allseitig hochgeehrtes Mitglied,

Herr Brauereibesitzer Friedrich Günther

in Halle a. S.
aus dem Leben geschieden ist.
In dem Heimgangenen verlieren wir einen eifrigen Förderer unserer Bestrebungen.
Wir werden ihm ein treues Andenken bewahren.
Leipzig, den 20. März 1911.

Brauerei-Verein Leipzig, G. m. b. H.

Gestern abend 7 1/2 Uhr entschlief sanft nach kurzem Leiden mein lieber Mann, unser guter Schwager und Onkel, der
Lehrer em.

Bernhard Schaal

im 84. Lebensjahre.
Dies zeigt Nachbetrübend an
im Namen der Hinterbliebenen:
Friederike Schaal geb. Reise.
Halle a. S., Pfännerhöhe 12, den 21. März 1911.
Die Beerdigung findet am Freitag nachm. 3 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Dankfagung.
Zurückgekehrt vom Grabe unserer teuren Entschlafenen fühle ich mich unendlich allen denen, die ihren Schmerz teils mit Blumen und Kränzen schmückten, teilweisen Anteil an demselben. Besonders dank dem Herrn Pastor Böhme für die tröstlichen Worte am Grabe und dem wertvollen Beistand der Anna B. Staussagen.
Halle a. S., den 20. März 1911.
Friedrich Hartmann nebst Kindern.

Seine nacht erstorben ein fanstler Tod

Auguste Andersohn

gestorben in Halle a. S. am 17. März 1911.
Magdalene Dähne.
Halle a. S., den 21. März 1911.

Erich Heine
Goldschmied
gr. Ulrichstr. 35. Fabrikant alt. Promenade.
Mitglied des Rabat-Sparvereins.
Besonders reichhaltige Auswahl von
Konfirmationsgeschenken
in jeder Preislage.

Zurückgekehrt vom Grabe um...
Minna Hanenstein,
Halle a. S., den 20. März 1911.

Trauer-Spenden
jeder Art.
kränze u. -10 Mt. stets vorräthig.
Blumenhaus Müller,
Bismarckstr. 2207. Steinhewer 11.
Freische Matrizen
ber. 2000 Mt. 1.20
zu haben bei
Carl Boock,
Bismarckstr. u. Martellplatz 1. zum

Dankfagung.
Für die vielen Beweise...
Erna Knöfel
Halle a. S., den 20. März 1911.

Lebertran-Emulsion.
Der beste erhaltende...
Dr. G. R. G.

Mandelkeile
Vorzüglich geeignetes...
F. A. Patz.

Hygienisches
Vorzüglich...
Frau M. Albrecht,
Kl. Buchenbäume 30,
a. d. Goethestr.

Gesangsübcher
Konfirmationsblätter
empfehlen in reich. Auswahl
A. Fritze,
Bismarckstr. 12.

Vogelfutter
alle Sorten prima Qualität.
G. Schaible,
Gr. eigne Beschaffenheit
Dr. Richterstr. 96.

Europeron
Harnröhren- u. Frauenleiden
das wirksamste Mittel gegen
Erfolg selbst in allen
Fallen durch
eine Flasche Europeron
ausgelöst.
Verkauft alle Apotheken.
Halle a. S., Postfach 100.
Halle a. S., Postfach 100.
Rat bei Frauenleiden b. Fräul.
Wandmann, Charlottenberg,
Grummelstraße 46. 1. Et.

Geschenk-Artikel
zur
Konfirmation!
Größte Auswahl in all. Abteilungen.
Moderner Schmuck.
Konfirmations-Bilder u. Marken.
W. Bär
Blachf.,
Gr. Ulrichstr. 54.

Elegante Damenhüte
Nur Neuheiten d. Saison.
L. Lichtenstein, Sternstr. 1, pt.

Mass-Anfertigung
Eleganter
Kostüme, Jacketts, Paletots etc.
Helene Koch,
Anfertigung von Toiletten jeder Art.

Bermietungen
Möbelfuhren
mit Verschlusswagen wird prompt
und billig angesetzt.
G. Weinholtz, Harz 5.

Möbel-Transporte
führt sachgemäß u. preiswert aus.
C. H. Kretschmar,
Königsstraße 70.

Die Villa Witkeindstr. 42
ist per 1. April od. später get.
oder im ganzen zu verm.
Wolffmannstr. 13, pt. 2. Et. a. S.

Berlinische Wohn.
4 Zim. Bad. Toilette. 200 Mk.
Reutenbergstraße 13, 1.

Deilitzscherstr. 6b.
direkt am Hauptbahnhof herrsch.
3 Zim., 2 Bäder, Küche, Speisek.
Bad, Zubeh. 1.800 u. 700 Mk.
zu verm. Rab. 1. Etage links.

Gerhartstr. 3, 1. 1.
herrschaftliche Wohnung, Gas,
Bad, Zimmertel. 10. 100 Mk.
oder 1000. Preis 700 Mk.
Befrist. 10-1 und 4-5 Uhr.

Gausmanns-Wohnung.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.
W. Bär

Berfingshalber.
für am 1. Juli in einem herrsch.
Wohnung, Gas, Zimmertel. 22a,
1. Etage, bestehend aus 5 Zimmern,
Küche, Bad, Küche, Speisekammer,
Zimmertel. (Gas und reichlichem
Zubehör zu vermieten. Zu erfragen
bei Richterstr. 2, 3. Etage.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Dölan.
Schiffstr. 16 das Gärtnerhaus
m. Gart. zu verm. Dölaner Gartenstr.
Halle a. S., den 20. März 1911.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Versetzungsshalber.
Wohnung am Angermarkt, 3 Zim.,
Küche, Bad, Zubeh. 1.800 u. 700 Mk.
zu verm. Rab. 1. Etage links.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.

Reichenhagenstr. 19, 2. Et.
herrsch. Wohnung, Gas, Zimmertel.
Küche, Bad u. Zubeh. zu verm.
an anst. kühl. Lage, per 1.4.
zu verm. Wühling 26, part.



Das menschliche
Leben gestaltet sich von Jahr zu Jahr
ausreichender und tätiger. Die haben
untere Vorhaben sehr rasche, auf-
zugesetzte Zeiten nicht mehr, weil die sie
zu häufig und zu frühzeitig gehört zu
den ersten Lebensbedingungen uners.
Zeitalter. Um zu unerschütterlicher
dabei, das Sie immer noch nicht von
der alten Seite des Gemüths gesund-
heitsgefährlicher, nervenschwächender
Cacao-Genuss, welcher infolge seiner
gleichbleibenden Güte und außerordent-
lichen Pfortenmäßigkeit von Millionen
Menschen tagtäglich getrunken wird.

Zeit

Cacao-Chocolade

Zeit-Cacao ist in 4, 1/2, 1/4 und 1/8
Portionen zu haben. Packung Braun
Mk. 1.60, Silber Mk. 2., rot Mk. 2.40,
gold Mk. 2.80 per Pfund; Zeit-Cacao
in Carton (a 2 Tafeln) zu Mk. 1.40,
Mk. 1.50, Mk. 1.60, Mk. 1.70, Mk. 1.80.

Vertreter: Friedrich Kohl, Halle a. S.
Ulrichstr. 41. Demspieder 1202.

Gerichts-Setzung. Strafkammer.

Am 2. März.

Die schon mehrfach wegen Diebstahls vorbestrafter Schachtel...

Einbus wegen halbtägiger Anwesen.

Ein Halbtägiger aus Schön-Rauhen kam eines Tages auf...

Verkäufe Grundstücke

Bauterrain

1. St. Wille mit Garten in mittlerer Gemarkung u. Verbotsschutz...

Fabrik-Grundstück

in Gledau, Gledau, Dampf...

Gastwirtschaft

verkauft sofort Familienver...

Anfangsorte Halle

aus m. Scheune, Stallung...

Wohnhaus zu verkaufen

14 Wohnm. Küche, eigene Pferde...

Geizige Bekleidborten

in allen Größen u. Breiten, großen...

Nussb.-Pianino

freuzähnig, vorzüglich er...

Deutscher Schäferhund

(Rüde), 1 1/2 Jahr alt, better Stammob...

Klempner

Achtung! Mühl. Geizige u. Wetzner u...

Verkauf der Linsen

1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Baustellen

im Süden der Stadt, sämtlich ge...

Gutgeh. Viktual.-Geschäft

nebst 1000 Schmalen Markt u. f...

Schmiede-Verkauf

an verkehrsreicher Straße, in d...

Gutsverkauf

1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Haus-Grundstück

in Zentfenthal in groß. Gart...

Herrschaftliches Grundstück

in d. Gemarkung, in über u. Hinter...

Waschgefäße

hancen, in billig, größte Auswahl...

Baby-Wäsche

billigste Bezugsquelle in...

Ad. Mandelk.

Alteinvererbung B. Doll.

Sech-Flügel u. Pianinos

Alteinvererbung B. Doll.

Geizige Bekleidborten

in allen Größen u. Breiten, großen...

Nussb.-Pianino

freuzähnig, vorzüglich er...

Deutscher Schäferhund

(Rüde), 1 1/2 Jahr alt, better Stammob...

Klempner

Achtung! Mühl. Geizige u. Wetzner u...

Verkauf der Linsen

1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Baustellen

im Süden der Stadt, sämtlich ge...

Gutgeh. Viktual.-Geschäft

nebst 1000 Schmalen Markt u. f...

Schmiede-Verkauf

an verkehrsreicher Straße, in d...

Staatskasse in Zukunft mehr als bisher vor unrichtigen Ansuchen...

Schöffengericht. Eigentümliche Abende.

Der Justizdirektor G. v. G. ist, jetzt in Magdeburg, von...

Ein geistlicher Rabenaberg.

Der 42jährige Geistliche Friedrich G. ist am 17. März...



Das Alter hat den Rücken mir gebeugt. Der Gang zum Markte fällt mir gemächlich leicht...

Zu haben in allen Lederhandlungen u. Generalvertrieb: Gebrüder Rege, Hannover

Möbel: Kleiderständer, Bettst., Trum.

in nur toller Ausführung. Schreibtische, Journ. von 45...

Billige Möbel

in nur toller Ausführung. Schreibtische, Journ. von 45...

E. Mass, Möbelschm.

in nur toller Ausführung. Schreibtische, Journ. von 45...

Gespielte Pianos

zu 250, 350, 475 M. bei voller Garantie.

Möbel: Ausstellungsräume

in jeder Preislage von 200, 350, 450, 600, 800 bis...

Möbel: Ausstattungen

in jeder Preislage von 200, 350, 450, 600, 800 bis...

M. Schemmels Möbelmagazin

Rammischstraße 3.

beachtet gelassen. Er will diese Briefe nicht gehört haben...

Kufeke. Kindermahl, Krankenkost. Tausendfach bewährte Nahrung ist: Brechdurchfall, Diarrhöe, Darmkatarrh, etc.

Gr. Märkerstr. 17. Inhaber: Botten Burkhardt.

Brautleute

bitte um Befichtigung meines enorm großen Möbelnager...

S. Rosenberg

Halle a. S., Geiststr. 21, I.

Opportunisten!

Elegante neue Kleider- und...

Kleiderretire

Veritosen, Wollstoffe, etc. u. Ausstattungen, etc. u....

Max Jungblut

Albrechtstr. 43. nahe der Weitzstraße.

Schäferhund

1 1/2 Jahr alt, better Stammob...

Pferd

noch besser, einfarbig, auch...

Schreibmaschinen

vertriebene Systeme, bill. u....

In Kommission

erhalten folgende Fabrikate nur...

Konfirmations-Präsente

feiner Ausführung, grosser preiswerter Auswahl.

Oster-Eier

aus erster Hand.

Mandel-Marzipan

von bekannter hochfeiner Güte.

Althee-Honig-Bonbon

ärztlich empfohlen gegen Husten...

Schokoladenwaren-Fabrik

Königsstr. 6 u. Leipzigerstr. 1.

Otto Voss

Osterranstaltung in allen Osterranstaltungen...

Oster-Eier

aus erster Hand.

Mandel-Marzipan

von bekannter hochfeiner Güte.

Althee-Honig-Bonbon

ärztlich empfohlen gegen Husten...

Schokoladenwaren-Fabrik

Königsstr. 6 u. Leipzigerstr. 1.

Walhalla-Theater

Dirigiert v. Walter Paul Hütting.

Neu! Arius in der Walhalla. Neu!
Marquise Dезде mit ihren 7 Ponys.
Zirkus Avito aus England. — Werner & Amoros.
„Belin Filice erwischt.“ — Matr. Claudius.

Gastspiel: Der spanische Caruso.
Bernhard Posen. — Las Hernandez. — Jacques Bronn.

Clown Mayo & L. Maly. : Der Biograph.
Ausnahmetag!! Kinder nur 10 Pfg.
Zirkus im Walhalla-Theater.
Mittwoch nachmittags 4 Uhr: Großes Programm.

Saal der Loge zu den 3 Tagen. Paraderlog.

Mittwoch den 22. März, abends 8 1/2 Uhr:

Lustiger Abend

Marcell Salzer

Sommerliche Salzer-Reise: Die lustigen Südtien und Schwäne aus dem Mecklenburg u. hiesigen früheren Programm.

Karten zu 3.10, 2.10, 1.55, 1.05 bei **Richard Hothan.**

Vornehmes Familien-Verkehrlokal.
Halle zu Hochzeiten, Kommissen, Festsaal
Versammlungen etc. meinen
Vorzugslokal empfohlen.

Telephon 1271
am **Riebeckplatz.**
Oskar Stöpel.

Park-Hotel,

Vornehmes Familien-Verkehrlokal.
Halle zu Hochzeiten, Kommissen, Festsaal
Versammlungen etc. meinen
Vorzugslokal empfohlen.

Telephon 1271
am **Riebeckplatz.**
Oskar Stöpel.

Bier-Palast

Täglich

Italienisches Damen-Orchester.

7 Damen. **Dr. Zechini,** 1 Herr.

Stadt-Theater in Halle.

Mittwoch den 22. März.
18.4. Vorstell. im Saal. 4. Viertel.
Anfang 7 1/4 Uhr. Ende bei 10 Uhr.

La Traviata.

(Violetta.)
Oper in 3 Akten. Text nach
A. Dumas' „Reue ohne Namen“ von
D. M. Scribe. Musik v. G. Verdi.
Soubrette: Alice v. Boer.
Nora Merois
Gemma
Sirech Gernont
Georg Gernont
Gottfried
Herron Doubal
Marion u. Dignan
Dofor Stenull
Kofele

Neues Theater.

Dirigiert v. E. M. Wauthner.

Mittwoch Familien-Abend.
KLEINE PREISE 30 & 75 Pf.

Stachmann als Erzähler.

Erzählung: Neuen!
Eutnants der Reserve.
Vor- und nach dem Theater
die wertvollsten Stücke
— die besten Stücke —
im **Weinhaus Probstwitz.**

Café Roland.

Täglich Konzert,
ausgeführt vom
Klilo-Ponkünstler-Ensemble
unter Leitung des Kapellmeisters
und Komponisten R. Klopke.
— Anfang 7 Uhr abends. —
Warme Küche bis 2 Uhr nachts.
Musik: **Han, Weig, Tromm, cmpt.**
Wirth, Schneider, Barabid.

CIRCUS

Cyrril Hatle

Das Nonnen über erpöckel im Grand

Halle a. S., Rossplatz.
Nur noch 7 Tage.
Dienstag abend 8 1/4 Uhr
Elite-Vorstellung
mit sensationellem Programm.
Mittwoch nachmittags 4 Uhr
Fremden- u. Familien-Vorstellung.
Kinder zahlen halbes Preis
auf allen Plätzen. Das Nach-
mittags-Programm ist ebenso
reichhaltig wie das Abend-
Programm.
Vorverkauf im Zigarrogensch.
von **Stalhbauer & Jasper,**
Marktplatz u. an d. Giesekasse.
Der Circus ist zu jeder Vorstellung
mittels Kolossal gut erwärmt.

Tulpe.

Jeden Dienstag abend:
Fischsteiner Floß Mk. 0.75.
Jeden Mittwoch abend:
Eisbein mit Meerrettich und
Kraut Mk. 0.50.
Jeden Donnerstag abend:
Wurmzer Schlucken mit
Mayonnaise Salat Mk. 1.—

Konditorei u. Café

Mitter Markt 20.
Jeden Mittwoch
nachmittags von 3 Uhr.
Familien-Kaffeetrinken.
Angenehm und preisbillig.
Es ladet freundlich ein
Fräul. Schönbrodt.

Skatspieler

Sind jeden Nachmittag im Hof
Badischer Hof, Neustädterstr. 39.
Jeden Mittwoch
Schachspiel.
Kasselerstr. 51.

Restaur. Petzold.

Herrn W. Wielop,
Der wegen
Gr. Schlichtfest,
wegen freudlich einladen.
W. Wielop.
Der Mittwoch
Schlachtfest.
A. Köhn,
Friedrichstraße 11.
Wegen solch jeden Mittwoch
Schlachtfest
bei G. Heller u.
Nebenstr. 15. Tel. 370.

Stimmungen

auf Wunsch im Abonnement u.
Reparaturen
von Pianos, Flügeln,
Harmoniums
aller Systeme prompt und
sachgemäß.

C. Rich. Ritter

Pianoerfabrik,
Halle a. S.

Richard Flemming
Halle a. S., Schmeerstr. 22.
Optische Anstalt.
Grosse Auswahl billige Preise!
!!! Achtung !!!
!!! Handdeuterin !!!
Irene Fritsch, Alt. Ulrichstr. 1. 1.

Apollo-Theater.

Dirigiert v. Gustav Poller.

Das neue Bracht-Programm:
„Triumph der Schönheit.“
3 Romantiques. — 3 Opern.
Lilly u. Fred Irving mit ihrem Orchester.
Germana Kurz — Miriam
„Ein Kaisererheber“
3 Reclats. — Via Hards. — Volaplog.
Das Hebräidische Breiel

Robert Franz-Singakademie

(Musikalische Leitung: Professor G. Reubke.)
Freitag den 24. März 1911 abends 7 Uhr in der
Marktkirche

Der Messias,

Oratorium für Chor, Soli und Orchester von S. F. Händel.
Bearbeitung von Robert Franz.
Solisten:
Soprän: Königl. Kammersängerin Frau Anna Kempter-
Frankfurt a. M.
Alt: Konzertängerin Frl. Agnes Leythcker-Berlin
Tenor: Herr Konzertänger Georg Fank-Berlin
Bass: Herr Hofoperänger Franz Sessner-Münchhen
Orgel: Herr Organist Konrad
Klavier: Herr Chorleiter Direktor Klamert.
Orchester: Die Kapelle des Fallier-Regts. Generalfeldmarschall
Graß Blumenthal (Magdeburg, Nr. 39).

Kaiser-Säle.

Ab Sonnabend den 18. März 1911:
Kurzes Gastspiel
des allokantanten und beliebten Wiener Kapellmeisters, Herrn
Joh. Autheried
mit seiner aus 30 erstklassigen Wiener Künstlern bestehende Kapelle
Beginn 1/8 Uhr, am Sonntag 1/6 Uhr.

Stadt-Theater Halle a. S.

Freitag den 31. März 1911

Erstes Opernfestspiel:

Der Rosenkavalier

von Richard Strauss.

Die Hauptpartien sind mit den ersten Solisten der Dresdener Hofoper wie bei der
Ur-Aufführung besetzt:

Octavian (Rosenkavalier) Kgl. Kammerängerin Eva von der Osten.
Feldmarschallin Kgl. Kammerängerin Margarethe Niems.
Soplie von Faninal Kgl. Kammerängerin Minnie Mast.

Sonntag den 26. März, vormittags 11 1/2 Uhr

Einleitender Vortrag

mit Erläuterungen am Klavier, im Stadttheater, gehalten von
Dr. Leopold Schmidt,
Muskschriftsteller und Musikredaktör des Berliner Tageblattes.

So bei Freitag den 24. or. zum „Rosenkavalier“ gelösten Eintrittskarten berechtigten
ur den Platz, auf welchen sie lauten, zum unentgeltlichen Eintritt zu diesem Vortrag.

Textbücher mit der genauen Einrichtung der hiesigen Aufführung, sowie Erläuterungen zur Einführung in die Oper „Der Rosenkavalier“ sind ab Donnerstag
vormittags zum Preise von Mk. 1.— an der Kasse des Stadttheaters erhältlich.

Preise der Plätze:

Proseniumsloge I. Rang	Mk. 20.10
I. Rang Loge, Balkon 1., 2., 3. Reihe und Orchesterstutz	15.10
I. Parkett und I. Rang, Balkon 4., 5., 6. Reihe	12.10
II. Parkett	10.10
Parterre	8.10
II. Rang Vorderreihen und Prosz.-Loge II. Rang	6.10
II. Rang Hinterreihen	4.10
III. Rang letzte Reihen	2.10
III. Rang	5.10
Galerie	2.10

Konzertflügel C. Bechstein aus dem Magazin der Hofmusikalienhandlg. Reinhold Koch.

BRÜSEL 1910 GRAND PRIX



Vollblumig
Kräftig
Wundervoll
erfrischend.

1/4 Fl. 1.75
1/2 Fl. —.95

Eau de Cologne Illusion

Nur bis 31. März ds. Js.

Gratis

erhält ein jeder

1 Bromsilber-Vergrosserung

30 x 40 Bildgrösse
von selbstem eigenen Bild, wer sich
von heute bis Ende d. Ms.
in unserem Atelier 1 Dutzend Bilder
von 4 Mark an bestellt.

Glanzbilder: 12 Visites 1⁹⁰ | 12 Visites 4⁰⁰
12 Cabinets 4⁹⁰ | 12 Cabinets 8⁰⁰

Vereins-Aufnahmen, Hochzeitsgruppen
zu jeder Zeit, in und ausser dem Hause,
zu sehr billigen Preisen.

Geöffnet Sonntagen von 8—2 Uhr,
an: auch während der Kirchzeit,
Werktagen von 8—7 Uhr.
Garantie für grösste Haltbarkeit.
Photographisches Atelier und
Vergrosserungs-Anstalt

Samson & Co.

Poststraße 9/10, Halle, a. S.,
Grösstes und billigstes Atelier am Platze.

Mode-Matinee bei A. Huth & Co.

Sonntag den 26. März 1911 um 12 Uhr.

VVV

Vorführung von

Pariser Original-Toiletten, Umhängen und Hüten

u. Copien der Modellsalons Poiret, Paquin, Callot, Lewis
und anderer durch Mannequins (lebende Trägerinnen).

Einlasskarten zur Matinee in beschränkter Anzahl zum Preise v. Mk. 1.— an sämtlichen Kassen der Firma
A. Huth & Co. im Vorverkauf, der am 23. März beginnt. Am Vorführungstage nur an der Parterrekasse.

**Gesamt-Ertrag zum Besten der Kinderheil- und Pflugesstätt des Vaterländ.
Frauenvereins u. des Vereins zur Bekämpfung der Säuglings-Sterblichkeit.**

Tadelloseste Ausführung.

Jeden Mittwoch
Schlachtfest.
E. Wollmann,
Friedrichstraße 11.

Jeden Mittwoch
Schlachtfest.
E. Wollmann,
Friedrichstraße 11.

Kaiser's Malz-Kaffee unübertroffen das Pfund nur 25 Pf.

Zu haben in allen Filialen
und Niederlagen von

Kaiser's Kaffee-Geschäft, G. m. b. H.
Europas größter Kaffee-Rösterei-Betrieb.

Allgemeiner Konsum-Verein für Halle u. Umg.

(E. G. m. b. H.)

Donnerstag, 23. März 1911, abends 7/9 Uhr im „Volkspark“

Ordentliche General-Versammlung

Tagesordnung:

- Der genossenschaftliche Notfonds.
Referent: Genosse Everling, Hamburg,
Sekretär des Notiums, Spar- und Sauererins „Produktion“, Hamburg.
 - Geschäftsbericht über das abgelaufene Halbjahr.
 - Bericht der in der General-Versammlung am 28. September 1910 gewählten Kommission.
Der Aufsichtsrat: Otto Niebuhr, Vorsitzender.
- Zutritt nur gegen Vorzeigung des Mitgliedsbuches.

Hervorragend gut
und preiswert
sind unsere Marken

Edeka - Kaffee

I 1/2 Pfund-Beutel	90 Pf.
II 1/2 " "	80 " "
III 1/2 " "	70 " "

Edeka - Kakao

1 1/2 Pfund-Portion	80 Pf.
1 " "	70 " "
2 1/4 " "	35 " "
3 " "	60 " "
2 1/4 " "	30 " "

Garantiert **Kakao**
10/16 Pf. 75 Pf.

- Speise-Schokolade**
von köstlichem Geschmack
- 1 Pfund 140 Pf.**
Schokolade I
1 Pf. 100 Pf.
Schokolade II
1 Pf. 80 Pf.
- Eintausfverein der**
Rolonianoren-Bändler.

- Bernhard Barth, Kl. Fischerstr. 10.
- Ludwig Barth, Leipzigerstr. 50.
- Paul Eincke, Strobelstr. 35.
- F. W. Fischer, Blücherstr. 57.
- Erad Friedl, Große Wallstr. 54.
- Paul Fritzche, Belitzscherstr. 71.
- Oskar Kider, Ovariusstr. 11.
- Verd. Hille, Geisstr. 68.
- Julius Hoffmann, Breitenstr. 21/25.
- Karl Kimpel, Baderbergstr. 59.
- Bernhard Lailach, Schwetstr. 11.
- L. F. Mertens, Langestr. 19.
- Aug. Naendorf, Hölzlstr. 18.
- Holz u. Steinweg 35.
- Paul Pletsch, Nerseburgerstr. 100.
- Gustav Preisler, Sophienstr. 90.
- H. J. Reussner, In der Herrlichkei 1.
- Otto Schaaf, Wörmitzerstr. 107.
- W. E. Schaal, Schillerstr. 18.
- Franz Stein, Gross Klausstr. 10.
- Oswald Weise, Sophienstr. 13.

Um die Büste zu entwickeln und befestigen nichts kommt den **Pilules Orientales** gleich.

Schon zu allen Zeiten hat die Frau gesucht, ihre Schönheit zu vervollkommen. Aber von allen Schönheitsmitteln, die ihr zu Gebote stehen, ist wohl keines höher einzuschätzen, wie dasjenige, welches wir beschreiben werden, und mit dessen Hilfe jede Dame und jedes junge Mädchen einen schönen und üppigen Busen erzielen kann.

Dieses Mittel ist von schneller und dabei gänzlich gefahrloser Wirkung, und häufig genügt 14 Tage nur, um überraschende Erfolge zu zeitigen.

Madame L... schreibt:
„Beit 14 Tagen befolge ich nun Ihr Verfahren, und ich bemerke mit größter Genugthuung bereits jetzt eine wahrhaft erstaunliche Wirkung.“

Wie wollen gleich im voraus sagen, dass dieses Verfahren eine innere Behandlung ist, wodurch allein eine vortheilhafte Wirkung auf den Busen ausgeübt werden kann, denn diese Organe empfangen ihre Nahrung ausschließlich aus dem Innern des Körpers und können nur durch Mittel beeinflusst werden, die direkt auf ihr Nervensystem und ihre Ernährungszufuhr wirken.



Das ganze Verfahren ist äusserst einfach und besteht nur aus dem Einnehmen von winzigen Pillen, die man zweimal täglich zu sich nimmt; kein Völlkost mit Mehl, kehrerlei Eihreibungen oder komplizierte Operationen, die ebenso wirkungslos wie unnütz sind, kommen hierbei in Anwendung.

Diese Pillen heissen „Pilules Orientales“ und besitzen eine genügende Wirkungskraft, um der Ernährungszufuhr der Frauenbrust die entsprechende Richtung zu Gunsten der besseren Entwicklung dieses Organs anzuweisen und es wird so die erforderliche Anregung zur Entwicklung und Festigung des Busens gegeben.

Tausende von Dankschreiben, die uns von allen Seiten zugehen, sind der beste Beweis hierfür, und führen wir nur eines derselben hier an:
Herrn... Ich habe Ihre **Pilules Orientales** angewandt und macht es mir Freude, Ihnen mitteilen zu können, dass mich die erzielte Wirkung sehr befriedigt hat. Auch diese Pillen sind auch erhältlich bei: Berlin, Handr. Apotheke, Spandauerstr. 77. München, Emmel, Apotheke, Sendlingerstr. 18. Breslau, Adler-Apotheke, Ring 99. Leipzig, Dr. Mylius, Markt 12. Frankfurt a. M., Engel-Apotheke, Gr. Friedbergerstr. 46.

mein allgemeines Befinden ist nicht im Geringsten nachtheilig beeinflusst worden. Im Gegentheil: Ich habe niemals besseren Appetit gehabt als während der Dauer der Kur. Ich kann mich daher nur dazu beglückwünschen, von Ihrem Mittel Gebrauch gemacht zu haben. Ich danke Ihnen aufrichtig und erkenne freimüthig die Wirkungskraft der angewandten Pillen an. Ich mache es mir fernorhin zur Pflicht, ihr Medikament jeder Dame, die dessen bedarf, zu empfehlen.
Gez.: Frä. Marie B...
Bad Landeck, Rheinsland.

Wir hoffen, dass ein so offenerzichtiges und freiwillig geliefertes Beweisstück unseren lebenswürdigen Leserinnen genügt, und uns davon überzeugt zu machen, hier deren weitere anzuführen.

Verzweifeln Sie daher nicht mehr, wenn Ihre Büste nicht die wünschenswerte Fülle zeigt, oder wenn durch Nebenanklagen manignitätiger Art deren früherer Festigkeit und Uppigkeit verloren gegangen ist. Verzagen Sie selbst dann nicht, wenn Sie bereits andere Mittel ähnlicher Art ohne Erfolg probirt haben. Wie dem auch sei: versuchen Sie auf jeden Fall **Pilules Orientales** Rath; Ihr Busen wird sich nach einigen Wochen entwickeln und fester werden, das Halschen verschwinden dann gänzlich, wie durch Zauber.

Diese von ärztlichen Berühmtheiten empfohlenen Pillen sind der Gesundheit stets bekömmlich und eignen sich für Damen und junge Mädchen aller Naturen.

Nehmen Sie daher ungekühlt Ihre Zufucht zu ihnen.

Um frank und diskret einen Flacon **Pilules Orientales** zu erhalten, genügt es, 5,30 Mk. per Auslands-Postanweisung oder Fünfmark-schein und 30 Pf. Marken an Apotheker J. Ratié, Paris 5, Passage Verdan, zu schicken; der Brief ist mit 20 Pf. Porto zu bekleben, Karten mit 10 Pf.

Wir rathen einer jeden Leserinn unserer Zeitung, sich von Herrn Ratié das sehr interessante Heftchen „Ueber die plastische Schönheit des Busens“ kommen zu lassen, das gratis schiekt.

Man kann sofort in gute Blicke auf den Busen werfen, an dem sich die Wirkung dieser Pillen beobachtet werden kann. 8 Pf. um 0, 2994 an die Crd. 58 Pf.
Man immer zu sprechen, nur für Damen bestimmt. 15 Pf.

Schnupfen beseitigt **Crème Déhné**
in weniger als 24 Stunden.
50 Pf. in Apotheken u. Droг



Kein anderes Produkt
erregt Gummil-Polier!
Sonderlich Carl Büchel, Dresden 30.
In haben in Drogerien.

Kopfläuse
mit Brut beseitigt am schnellsten
L.A.U.S.I.N. Preis 50 Pfg. Nehmen Sie nur echt **Lausin** in **Halle, Otto Kramer**, gegenüber der Glaucher Kirche.

Kind-besserer Serkumf findet liebevolle Aufnahme bei gebieter älteren Dame. Eltern, um Kostgängerarten 33 ersehen.

Eier
Vorzügliche
frische
Ware.
Garantie für jedes
Stück wie
Trinteiler.

85
Rd. 1.
F. S. Krause

Sadeln, Kofferte, Mäntel
fertige, abends an. Auch werden
alte Hütel unzerstört
Rich. Bauerstr. 18, 17.

Täglich frisch gebräut
Büsch's Probat-Kaffee
von exquisitem Geschmack,
wundervollem Aroma
und grösster Ergiebigkeit
a Pfund 140 Pf., 150 Pf., 160 Pf., 180 Pf., 200 Pf.

Tee feiner Sorte,
Hochfeine Qualitäts-Mischungen.
a Pfund 200 Pf., 300 Pf., 400 Pf., 500 Pf., 600 Pf.
In Packungen von 1/2, 1/4 und 1/8 Pfund.

Kakao, garantiert rein, leicht löslich,
von in- und ausländischen Nochten in Original-Packungen
a 3/16, 80, 100, 120, 140, 160, 180, 200, 240, 285 Pf.

Block-Schokolade,
garantirt rein,
a Pfund 68 Pf., 80 Pf., 100 Pf.

**Speise-Schokoladen,
Biskuits**
in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Carl Otto Büsch,
Kaffee-Import u. Grossrösterei „Probat“,
Kolonialwarenhaus ersten Ranges,
Obere Leipzigerstrasse 63. Tel. 213.

Ganze Thür. Rummelkäse,
allerreinste süßholde Zeitlich,
max. garantiert reinlich fettes
Baucereiprodukt. **Wolff 10, 3.**
rants. Diese und billigste Be-
angenehme für Schiebereifen.
Berlanger die Beistelle.
Walter Fischer, Käferl,
Buttmann, Thüringen.

Schweinehälftenfleisch
sehr haltbarste Ware
Ohren, Flossen, Rippen, Herzen,
Köpfe, dicke Heisliche Beine etc.
10 Kilo. **Boffold II. 3, 25**
Schnit-Cheer 6, 50
Gerh. J. Volgt, Kiel.

Solide dauerhafte Arbeit unter Garantie.

Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

— Moderne, elegante, edle Formen. —

Bernh. Grunwald,

Mathausstraße 2, Möbel-Fabrik und Magazin, **Mittelstraße 5a,**
neben der städt. Sparkasse. **90 Musterzimmer** ehemal. Schreibersch. Reibahn.

Einfache Einrichtung:

Wohnzimmer	225.-
Schlafzimmer	110.-
Küche	55.-
Mk. 390.-	

Bessere Einrichtung:

Wohn- u. Esszimmer	420.-
Herrenzimmer	370.-
Schlafzimmer	320.-
Küche	72.-
Mk. 1182.-	

Elegante Einrichtung:

Salon	750.-
Herrenzimmer	510.-
Esszimmer	320.-
Schlafzimmer	480.-
Küche	150.-
Mk. 2710.-	



Einrichtungen in allen Stil- und Nothen. Transport Gegen eigene Bespannung frei Haus! Einrichtungen in allen Preislagen bis 2000 Mk.



Treibende Gewalten.

Roman von Jesco von Putzamer.

(Fortsetzung) Nachdruck verboten.
„Bin ich schuld daran, Mama? Kurz Besessinn hat ja noch stets die besten Tisps gehabt...“

Dies schmeichelte Paul natürlich und er überhörte es, wie Besessinn seinem Kameraden rasch zuflüsterte:
„Erna braucht kein Sommerkleid auch keine Halsbänder zu tragen...“

Serren zu sprechen, „länger hält das Gebäude nicht mehr. — Nimm dich nur mit Kurt in acht...“
„Best! Nicht die junge Dame aus, es war ja weiter nichts als ein kleines Schürmüßel...“

Palmato Pflanzen-Butter
Margarine ist aus garantiert reinen und feinsten Pflanzenfetten hergestellt, vorzüglich haltbar, leicht verdaulich, nahrhaft und bekömmlich.
Naturbutter
gleich! Nur echt in Packungen mit dem Elefanten. Um Verwechslungen zu vermeiden achte man genau auf Packung, Marke und nachstehende Firma:
A.L. Mohr G.m.b.H. Altona-Bahrenfeld

Billiger Ausverkauf.

Nur noch kurze Zeit! bis zur Osterfeier übergeben!
Nur noch kurze Zeit! bis zur Osterfeier übergeben!
Sehr günstig zu Konfirmationsgeschenken!
Umtausch jederzeit!

Wäscherollen
Wernicke, Altonaerstraße 11.
In Fabrik seit 40 Jahren in ganz Halle u. Umgegend am meisten beliebt.
Bequem, billigere Preise, stabiler Bau, kostengünstigste Wäsche, 2 Jahre Garantie.
Feilsahl, gezeichnet. Bitte Danke!

Meine unübertroffenen deutschen Nähmaschinen
verkaufe ich ohne Agenten, die erprobten Agentensöhne kommen dem Kaufe zugute.
Stelle meine Maschinen gern neben die anerkannten Singer-Maschine zur Ansicht und Probe.
Man verlange meine Preisliste, bevor man durch einen Agenten kauft.
H. Schöning, Große Steinstraße 69.
Geheimb. 1887

Alleinverkauf der weltberühmten Haumann- u. Bonix-Nähmaschinen.
Mäuse-Virus
Marke 55.
Rationelles Mittel zur vollständigen, rationellsten Ausrottung von Haus- und Feldmäusen.
Glänzend begutachtet. Unschädlich für Haustiere.

Flaschen zu 60 Pf., M. 1.50, M. 3.00.
Extrapreise für die Landwirtschaft.
Alleinverkauf für Halle und Umgebung:
Kreuz-Drogerie, Ernst Jentsch, Halle a. S., Leipzigerstraße 31, Telefon 866.

Lohnende Hausarbeit!
Hausarbeiter - Strickmaschinen.
Gesucht Personen baldiger Geschlechts zum Stricken auf unserer Maschine. Ohne Vorkenntnisse leicht erlernbar, im Hause ausführende Arbeit. Entlohnung um nichts zu hoch. Wir verkaufen die fertigen Waren. Prospekt gratis.
R. Genz & Co., Hamburg, Markstr. 41

blutarm.

Durch eine Constipation mit Abfuhrmittel...
Dr. Thompson's Seifenpulver
ist billig, bequem, sparsam.

Zur Schönheitspflege
Ipe-Oja-Seife u. Crème.
Bade-Pulver
Rioret, Nagel-Crème usw.
Parfümerie
Baumann & Hedderoth, Gr. Steinstr. 78, Tel. 2503
in Halle Gebr. Bethmann.
Generalvertreter der Oja-Parfümerie.

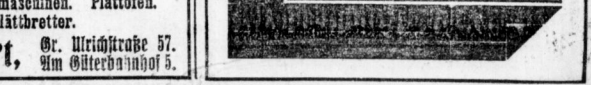
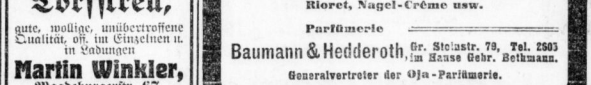
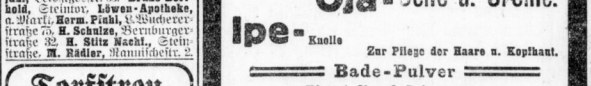
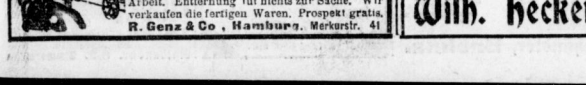
Sorffstreu,
gute, wadlige, unübertroffene Qualität, oft im Einzelnen u. Große Mengen!
Martin Winkler,
Wandbaurgerstr. 67,
Tel. 909.

Jalousien
repariert und liefert
O. Huth,
Friedrichstr. 3.
Tel. 3048.

Eine Dame sagt's der andern,
Kuhgasse 3
dass man im Drecker Substrat die besten, modernsten Düse billigt kauft.
En gros - Große Mengen! En detail!
Alfred Hoppe.

Waschmaschinen
bester bewährter Systeme:
Schneider's Scheibel-
waschmaschine,
Schmidt's Patent-
waschmaschine,
Pendelwaschmaschine,
Dampfwaschmaschine „Kraus“,
Nüchternbau für Dulle.
Wäscherollen, Wringmaschinen, Plättöfen,
Plätten, Plättbretter.
Wilh. Heckert,
Gr. Ulrichstraße 57,
am Güterbahnhof 5.

Geldnot
ist das Uebel der jetzigen Zeit. Wollen Sie sparen, so sparen Sie am richtigen Platz im
Kaufhaus der Herren-Bekleidung
finden Sie zu bekannt billigen Preisen ein grosses Lager in eleg., neuen, vorliehen gewesenen und getragenen
Paletots, Ullster, Anzügen, Hosen etc.
Paletots < 8, 12, 18 usw., Anzüge < 10, 14, 20 usw.
Frack- und Gesellschafts-Anzüge werden billigt verliehen.
Halle a. S., Leipzigerstr. 11 im Laden.



ansammeln, um so offenerziger wurde der junge Besucher von Talbanen.

Er brachte den großen Umlag seiner Kabrit vor, ihre Bedeutung auf dem Weltmarkt, seine Bestien für die schönsten Kautzogen, — schließlich kam er sogar auf das Unglück zu sprechen, das die Tochter seines Directors betroffen hatte.

Im Eifer der Unterhaltung entfiel ihm ein paarmal das Wort: Renate! Erna Groening, die aufmerkzaam zuhörte, horchte dabei auf. Galt es etwas zu überwinden, so war für sie ein doppelter Preis dabei.

Kaul, der wie viele mit der Welt noch nicht genügend vertraute junge Männer im Eifer des Gesprächs fernstehenden Menschen kein ganzes Leben offenbarte, verhielt sich püßlich, als ihn Erna Groening nach Renate sofort antrugte.

Es war ihm sichtlich unangenehm, die näheren Umstände über sein Verhältnis zu Renate preiszugeben.

„Sie ist meine Jugenbegleiterin gewesen, gnädiges Fräulein,“ sagte er schließlich. „Wir waren in Hamburg gleichzeitig in Pension und sind beinahe wie Geschwister aufgewachsen. Später freilich —“ er brach kurz ab.

Erna Groening hatte schon begriffen.

Natürlich, Herr Talban, solche junge Damen suchen fast während auf die Jugendbekanntschaft und diese ruft uns spätere Leben nicht mehr hinein. Es müssen dann Grenzen gezogen werden.“

„Selbst — der — nämlich,“ ignorierte Kurt Besenichs das zwischen. „Solche Direktvorfächer gehört nicht in unsere Kreise, lieber Kamerad! Hoffe Sie in Hoppegarten zu begrüßen, wenn ich in vierzehn Tagen in den Sattel besteige. Können vorher auf mich sehen? —“ „Prost!“ Jam bapendeten Mail tief er mit Paul an.

Der andere Gardehau. Baron von Varrig, wurde mit der Zeit etwas zurückhaltender. Er hob das Spiel von Erna Groening und Kurt Besenichs zu deutlich. Es widersprach seinem Charakter, sich hineinzuweisen, amal er wußte, wie Erna und Kurt vorher auseinander getrennt waren. Dieses absolute Eingehen des jungen Fabrikbesizers, dessen Unergründlichkeit schlechterdings bestaunt wurde, war ihm zuwider.

Er schloß noch einen Besuch vor und empfahl sich bald.

In Karls Kopf irrten mit der Zeit die Geister des Weines immer toller umher, er ging ganz in der Leidenschaft für die gewohnte vornehme Eröberung auf.

Witten in dem gefährlichen Hin- und Herbängen des amüßigen Plauderns brach Erna plötzlich ab und sagte zu ihrer Mutter: „Wir müssen aufbrechen, Mama! Kurt, du begleitest uns wohl! Ich will dir noch einen Brief für Onkel Besenichs mitgeben.“

Dies war ein deutliches Zeichen, für heute einen Abschied des Palmenstammes mit Paul herbeizuführen. Während die Garberobe der Damen geholt wurde, wandte sich die Majorin von Groening an Paul:

„Ich hoffe Sie recht bald bei uns zu sehen, Herr Talban. Erna fährt selbstständig Automobile und würde sich freuen —“ die weiteren Worte verloren sich, da der Oberkellner kam und die gemeinsame Rechnung brachte.

Kurt Besenichs warf einen raschen Blick auf die Entrümmung. „Noblesse oblige, Kamerad,“ wandte er sich an Paul, „die Sache ist etwas teurer geworden, als ich wollte. Derriving ist schon fertig — Sind Sie damit einverstanden, wenn wir halt and half maden?“

„Ich bitte Sie, Herr von Besenichs, ich bin heute kein Foto im Bild gewesen, überlassen Sie mir diese Kleinigkeit!“

Er nahm ohne weiteres die Rechnung, holte eine große Banknote hervor und hob von dem herausgehaltenden Gelde dem Oberkellner ein überreichliches Trinkgeld ab, das sich dieser wiederholt vorbeugte.

Erna sah es lächelnd, sie bemerkte leise zur Mutter: „Durchaus gentlemanlike! Die Hufaren müssen ihn gut geossen haben.“

Wenn Abschied ließ sie ihre Hand länger aus normendig in der Bausl ruhen. Die Wärme, die daraus zu ihm überging, verirrte ihn etwas.

V.

In seiner eleganten Junggefallenwohnung angelangt, ließ sich Paul in einen bequemen Liebesstuhl hinknien. Die Gedanken schwirrten im tollen Durcheinander in seinem Kopf herum und dabei schauten ihm aus dieser geistigen Wirrnis fortgesetzt zwei dunkle Augen entgegen.

Ein so leicht empfindliches Gemüt, wie er besaß, vermochte sich für alles neu auf ihn Eingringende rasch zu begeistern. Dem jungen, reichen Fabrikbesitzer hatte schon manche Hamburger Schönheit das größte Untergewonnen gezeigt. Aber aus welchen Streifen waren diese bisher gewesen? Bedächtig Dinge in dem Leben eines Junggefallens, die mit einer gewissen Selbstverläßlichkeit von Paul betrachtet wurde. Heute jedoch kam ihm zum erstenmal

eine vornehme, junge, adlige Dame, die Tochter eines Stahlwerks, die nahe Verwandte eines Kameraden der Garde-Kavallerie in seinen Bed. Es erregte in ihm ein heftiges Gefühl, der Besenichs zu sein. Obwohl die Champagneerfüllung noch die Oberhand in ihm besaßen, drang es doch zu einem realen Bewußtsein, daß er eine glänzende Eröberung gemacht hatte und die Mutter ihn anforderte, die Bekanntschaft weiter fortzusetzen.

Er lehnte sich tief in den bequemeren Liebestuhl zurück und betrachtete den Tanz seiner Gedanken gewissemal zu ordnen. Da ihm dies nur mangelhaft gelang, nahm er eine auf dem Tisch befindliche Erna de Gelogne, die einen Gefährten enthielt, und betrachtete damit das Gesicht. Hier auch dieses wurde noch nicht, er betrachtete darum sein Schlafzimmer, um sich eine Selbstbefriedigung anzuweisen zu lassen.

„So,“ sagte er nach einer Weile tiefaufatmend, „nun scheint mein Kopf wieder auf der rechten Stelle zu liegen.“

Er betrachtete die Uniform mit einem Blick, dabei fiel ihm das Kamerad mit dem Bannfaden in der Brusttasche seines Ärmels ein, er zog es heraus und verschloß es in einen Schreibtisch. Dann ließ er sich telefonisch mit dem Kasino seines Regiments verbinden und erlaubte, daß sich Oberkellner Robert, der glückliche Sieger der Steeplechase, mit einer Anzahl Kameraden in einer Kaffeehaus am Jungfernstieg befinde. Eine lange und ebene, nahm er Hut und Stiefel, drehte das elektrische Licht aus und eilte dorthin.

Er wurde mit größter Beifallsfreude empfangen. Die Stimmung war schon weit vorgeritten. Die Kameraden hatten von seinem außerordentlichen Gewinn am Totalisator gehört und jubelten sofort einen Rauf neben Roberts ein, um die beiden Sieger auf dem grünen Rasen und dem Jährling zu feiern.

„Wie sind Sie nur darauf gekommen, Talban?“ riefen einige jüngere Kameraden, „gerade auf die Seite von Roberts zu setzen? Keiner von uns hat darauf gedacht, daß diese den Engländer und den Quader schlagen würde.“

„Ich verbanke es einer kurzen, hingeworfenen Bemerkung von Roberts,“ erwiderte Talban, „leberige kurz und bald selbst den Tip.“

„Es ist richtig,“ fiel der Steeplechase-Sieger in erstem Tone ein, „ich habe ihm keinen Tip gegeben.“

(Fortsetzung folgt.)

Persil



Tadellos gewaschen

Ist jedes Stück, frisch und düllig wie auf dem Rasen gebleicht, wenn Sie für Ihre Wäsche nur Persil gebrauchen, ohne Zusatz von Seife und Waschlupulver. Kein Reiben und Bürsten, daher keine Zerstörung des Gewebes! Versuchen Sie es!

Erhältlich nur in Original-Paket.

HENKEL & Co., DÜSSELDORF.

Henkels Bleich-Soda

Asthma geheilt

durch Asthmastropfen „Viscolin“ (stehtlich gefällig) laut vieler bewährter, Empfehlung. „Viscolin“ hat sich taufenfach bewährt bei Asthma, hartem Husten, Seierleistes Rheumat, Bronchitis, Lungenentzündung, Unstabilität, Herzleiden empfohlen. Preis per Flasche Mk. 4.25, Porto extra p. Paket, d. Gern. Vabrinn. Wily Lehmann, Berlin-Zehlitz, 49, Götterstr. 11.

Warnung vor nutzlosen Nachahmungen.

Frisches Cassler, sehr zart

ff. Schinkenwurst	Pfd. 110 Pf.
la Mettwurst	Pfd. 100 Pf.
ff. Thür. Schinken mild	Pfd. 1. g. E. 125 Pf.
la Bouillonwürfel	10 Stück 25 Pf.
Zitronen grosse	3 Stück 10 Pf.
Ganz frische Eier	Mandel von 80 Pf. an
2 Pfd.-Dose Schmitzbohnen prima	23 Pf.

Otto Gottschalk,

Gr. Ulrichstrasse 32
Talanstr. 7, Leipzigerstr. 42.

Ladeninhabern,

die umsetzen aber sich neu einrichten wollen, halten wir uns zur Anfertigung vonnehmer und wirkungsvoller Schaufensterbilder, sowie von moderner Adventiergeschäften, geschäftlicher Adventierplakaten, Schaufenstergestellen von Messing und berniedelt usw. bei tauberer und schneller Ausführung bestens empfohlen. ::
Kostenanschläge gern zu Diensten. ::

Alpers & Bohne, Mittelstr. 2.

Spiegel-Fabrik :: Glasseife-Fabrik :: Glasätzerei.

Frankfurter = Pferde-Lose!

Ziehung: 5. April.

Los 1 Mark, 11 Lose
Los 10 Mark

sind zu beziehen vom
Landwirtschaftlichen Verein, Frankfurt a. M.

in Halle a. S. bet. C. F. G. Kitzing, Schmeerstr. 23. Ernst Kleinschmidt, Morgenwinger 14, Paul Grimm, Weinbergstr. 14. Rich. Meyer, Obere Kiensteierstr. 46. Otto Arndt, Weinsteierstr. 33.

Zur Probe

NEU! 10 Stücke aus einmal so gleichm. Apparat

mit Hörschulungsrecht bei Mindergefallen, also ohne jede Kaufverpflichtung und ohne Anzahlung lediglich gegen Monats-Raten von 2 Mark an liefern wir: Sprech-Apparate mit Pathe-Platten, Musik-Instrumente aller Art, photographische Apparate, Waffen etc.

Kauten Sie niemals ohne mehrteilige Probe! Kauten Sie nur unsere nabelosen Pathe-Platten. Alle anderen Platten werden durch den ständigen Nachwechsel angegriffen u. schließlich völlig zerstört. Lieferung z. Original-Fabrikpreis.

Gratis

und franko senden wir an jeder-mann unseren illustrierten Katalog mit der Broschüre „Das Gewissen im Plattenhandel.“ Postkarte genügt.

BIAL & FREUND
Brestlau Postfach 159 w.

= Bratheringe =

ganze Dose Mk. 2.00.

Geleeheringe — Rollmops — Bismardheringe
in Quantitäten 4 Str.-Dose Mk. 1.60.

Allerleinste Matjes-Heringe St. 16 Pf., ff. Sardellen Pfd. 1 Mk.

Ernst Weinhald,

am Markt. Mittels des Rabatts
Rathausstr. 6, Fernruf. 1084. — Spar-Vereins. —

Billige Arbeits-Hosen

Serie I nur	Serie II nur	Serie III nur
1.70	2.25	2.85

in, wie seit Jahren bekannt, nur demerent Schnitt und bester Verarbeitung.

weiter, solange Vorrat davon vorhanden:

ein Potten Struckshosen a nur 2.65 Mt.

NR. Bitte die Schmeideranstalten gemaltigt zu beachten.

Ernst Renner, 14 Marktplatz 14.

Ziehung am Mittwoch u. folgende Tage.

Die Letzten Lose

d. Lehrer.-Pens.-Anst.-Geld-Lotterie.

St. Gem. Mt. 100,000, 50,000, 25,000, 10,000 St.

empfehlen u. verbietet u.

Rich. Meyer, ob. Leipzigerstraße 46, Fernruf 3731.

Strohüte:

werden tauber gemadent, gefahrt und nach neuesten Formen modernisiert.

Hutfabrik A. Tenner,
Witttestraße 6, pt.

Von Mittwoch früh jeder Woche

steht ein Transport der besten hannoverschen

Läuferfahweine

zum Verkauf.

Rupprecht, Viehhändler, Brhna.

Warum streiten Sie!



Es ist doch allgemein anerkannt, daß eine Fleischbrühe aus

OXO Bouillon-Würfel

der Comp. **LIEBIG** das erstensbeste Getränk bildet. Durch ständigen Aufwuch hochreiner Wasserkraft.

Preis 5 Pfg.

Kurt Taatz jun., Alter Markt 35,

Reformator und Tapetiermeister.

Rach Klöpfung meiner Weiterentwicklung vor der heiligen Handwerkstammer empfehle mich zum Nachdruck der geachteten Serriedigkeiten von Halle u. Ung. zur Anfertigung aller ins Das folgenden Arbeiten.

Wohnungs-Einrichtungen, Zubehören der Zimmer,
Anfertigung neuer, sowie Ausarbeiten alter Polstermöbel von Einfachsten bis Eleganzstücken.
Herstellung von Matten aller Art, etc.
Gestiftendarte Ausführung. **Selbst Preise.**

Otto Thieme, Halle a. S.

Gegründet 1777. Geiststrasse 11. Telefon 2544.

Weingrosshandlung — Likör-Fabrik.

Beste Bezugsquelle für:
Rhein-, Mosel-, Bordeaux-, Burgunder-, Südländ. u. Schaum-Weine. ::
— Ausführliche Preislisten postfrei. —

Möhner-Futter.

Zoologische Handlung, Geißstraße 26.

Bei Dünen und Seierfeldt
Verlangt
Indra-Katarrh-Bombons von Soultüren Getreide. 13 Nützlich in Halle a. S.

Patent-Ingenieur-Bureau L. M. Ulich,

Leipzig, Universitätsstr. 14. Langjähr. Erfahrung in Erwirku. u. tauftritt, Vermer. Konkurs. Kostenlos. Vertreter über hier.

Beinleiden

Rheumatischer Schmerz. (offene Beine) sollten in allen Fällen, wo irgendeine Heilung gewirkt wird, od. wo biß. Heilung nicht erzielt werden kann, mit der nach bestmöglicher Sorgfalt behandelt werden. „Sars-Zel“ bewirkt sofortige Schmerzu. Entzündung. reiner heil. Jodkalium. Anfertigungen. 1. Original. (Halle 110 g. 1.00) 2. Doppel. (Halle 200 g. 1.00) 3. gemasert. (Halle 100 g. 1.00)

Möbel

Wanns neubauert vollert, ein Möbel, oder ein Möbel, aufzunehmen. Nur erstklassige Arbeit, und ausserhalb. Rathhausstr. 2/9, Zimmermann.